



Bombe Nummer eins: Michael Wiegand zeigt den 250 Kilogramm schweren Blindgänger, der sich problemlos entschärfen ließ.



Bombe Nummer zwei: Vermesser Karl-Heinz Koch zeigt zwei Splitter nach der Sprengung. Jarolim-Vormeier (2)

Blindgänger wird gesprengt

Bombenräumung bei Ahlten verläuft nicht ohne Probleme – Bahnverkehr zweimal gestoppt

Problematische Bombenräumung: Sprengmeister Thomas Gesk hat gestern auf einem Acker zwischen Lehrte und Ahlten erst einen Blindgänger entschärft und dann einen weiteren unweit der Fundstelle gesprengt. Deshalb wurden zeitweise die Landesstraße 385 und die Westtangente bei Lehrte gesperrt.

VON KATERINA
JAROLIM-VORMEIER

AHLTEN. Die erste Entwarnung gab Einsatzleiter Michael Großmann um 14.28 Uhr. „Die erste Bombe ist vom Sprengmeister Gesk problemlos entschärft wor-

den“, sagte der Lehrter Ordnungsamtsleiter. Weil die zweite der Ende November in dem Ahltener Acker entdeckten Fliegerbomben aus dem Zweiten Weltkrieg am Kopf- und Heckzünder beschädigt war, entschloss sich Gesk für eine Sprengung etwa 300 Meter östlich der Fundstelle. Daher musste auch der Sicherheitsradius von 1000 Metern verlagert werden. Danach sperrte die Polizei die Landesstraße 385 zwischen Ahlten und Lehrte für etwa eine Stunde. Auch die Westtangente war zu dieser Zeit nicht passierbar.

„Der Einsatz lief reibungslos“, lobten Großmann und Matthias

Schiwa von der Lehrter Polizei. 45 Feuerwehrleute, 20 Polizeibeamte und vier Mitarbeiter der Stadt waren daran beteiligt. Nach Angaben von Schiwa hätten alle gut zusammengearbeitet. Auch die Ahltener, die innerhalb des Sperrbereichs wohnen, hätten sich kooperativ gezeigt. 75 Prozent von ihnen seien gestern Nachmittag ohnehin nicht in ihren Häusern gewesen.

Krankentransporte wurden nicht benötigt. Die Sammelstelle im Gemeindezentrum der Martinskirche an der Hannoverschen Straße nutzten nur acht Personen. Schon in wenigen Wochen, am 3. Januar, steht Lehrte eine weitere

Anzeige

Container-Hellmich
 Fax 61 51 61
 Sehnde 83 13
 ☎ (0 51 38)
Müll-/Schuttcontainer
 Entsorgung von Altpapier, Styropor und Folien

63676401_09120903980000109

Bombenräumung mit einer weit aus umfangreicheren Evakuierung ins Haus. Dann muss ein Blindgänger beseitigt werden, der unweit des Lehrter Krankenhauses in mehreren Meter Tiefe unter einem Garten liegt.

Quelle: Anzeiger für Lehrte und Sehnde vom 05.12.2009